

Hintergrundinformationen

Unlock Europe – Das Escape Game zu Frieden und Sicherheit in Europa

Hamburg, 24. April 2023

Warum zu diesem Thema?

- Nicht erst seit dem russischen Angriffskrieg gegen die Ukraine sind Fragen von Sicherheit und Frieden in Europa wieder omnipräsent: Wie wird Sicherheit und Frieden in Europa und innerhalb der EU gestaltet und gefördert? Wer darf in Europa in Frieden und Sicherheit leben und wer nicht?
- Das (selbst erzeugte) Narrativ der EU als Friedensprojekt und solidarische Wertegemeinschaft bekommt mehr und mehr Risse: anti-demokratische Tendenzen und das Erstarren rechtspopulistischer/-nationalistischer Kräfte in Mitgliedsstaaten wie Polen, Ungarn, Schweden, Italien und Deutschland; globale Krisen wie Klimawandel oder Coronapandemie; eine (Re-)Polarisierung der internationalen Ordnung.
- Historische Erzählung der EU als Friedensprojekt nach den Weltkriegen verängt nicht (mehr) ausreichend, insbesondere bei jungen Menschen. Häufig Gefühl von Unsicherheit und Ungewissheit sowie fehlendes Vertrauen in Problemlösefähigkeit von Politik. Jugend fühlt sich weder angesprochen noch ausreichend informiert und in die Lage versetzt, um an europapolitischen Debatten teilzunehmen und sich zu engagieren (siehe z.B. die [TUI-Jugendstudie 2022](#) oder die [Studie der Friedrich-Ebert-Stiftung und djpart](#)). Dabei zeigt [Forschung](#), dass mehr Wissen über die EU in der Regel auch mehr Vertrauen in Problemlösefähigkeit von Politik bedeutet und dass positive Erfahrungen dazu beitragen, sich für europäische Zukunftsfragen zu engagieren.

Warum ein Escape Game?

- Escape Game als zielgruppengerechtes Format für Jugendliche, insbesondere auch im Kontext Schule.
- Im Unterschied zu Planspielen und Simulationen müssen keine fremden Rollen oder Perspektiven eingenommen werden. Durch gemeinsames Rätsellösen können Wissen und Kompetenzen unmittelbar, niedrigschwellig und auf spannende Art und Weise vermittelt werden → macht das Format Escape Game zu einem innovativen Tool für politische Bildungsarbeit.
- Aber: Escape Game allein reicht nicht aus, um das Thema abschließend zu behandeln. Vielmehr ist es der Türöffner: Im

Herausgeber:

Bundeskanzler-Helmut-Schmidt-Stiftung
Büro Hamburg
Kattrepel 10
20095 Hamburg
Tel.: +49 40 18231218
E-Mail: info@helmut-schmidt.de

Pressestelle:

Ulfert Kaphengst
Leiter Kommunikation und Medien
Tel.: +49 40 3346140-30
E-Mail: u.kaphengst@helmut-schmidt.de

Spiel lernen die Spielenden verschiedene Aspekte und Dimensionen von Sicherheit und Frieden kennen, werden aber auch mit Herausforderungen und Fragen konfrontiert, die im Anschluss vertieft behandelt werden können (und sollten – zu jedem Spieldurchgang gehört eine Reflexion).

Ziele:

- Unlock Europe bietet spielerischen Einstieg, um sich mit der EU als Friedensprojekt, Sicherheitsgarantin und Wertegemeinschaft zu befassen. Escape Game vermittelt Themenwissen ebenso wie praktische Kompetenzen für ein demokratisches Miteinander.
- Kenntnisse über die Komplexität und Multidimensionalität von Frieden und Sicherheit in Europa erlangen und zum kritischen Nachdenken anregen.
- Vermittlung eines erweiterten Sicherheits- und Friedenbegriffs und zur Reflexion anregen:
 - o reflektieren, dass **Sicherheit** als gesellschaftlicher Wert sich nicht nur auf den Schutz von Leib und Leben von Bürger*innen oder die Verteidigung von Grenzen durch Militär und Polizei bezieht. Sicherheit kann auch den Erhalt einer lebenswerten Umwelt, die Versorgung mit wichtigen Gütern und den Zugang zu Gesundheit oder die Bewahrung demokratischer Werte umfassen;
 - o verstehen, dass **Frieden** mehr ist als die Abwesenheit von Krieg und Waffengewalt, so wichtig das auch an sich schon scheinen mag. Ein positiver Frieden geht darüber hinaus und zielt langfristig auf einen Prozess zunehmender sozialer Gerechtigkeit und abnehmender struktureller Gewalt. Dabei müssen Konflikte im Sinne von konkurrierenden Interessen nicht zwangsläufig aufgehoben werden, sie sollten aber möglichst konstruktiv und gewaltfrei bearbeitet werden.
- Als Gruppe unter Zeitdruck eine Herausforderung erfolgreich bewältigen und dadurch die Teamarbeit, Entscheidungs- und Urteilskompetenz sowie die Selbstwirksamkeit der Teilnehmenden fördern.
- Raum geben, um Möglichkeiten des eigenen Handelns für Sicherheit und Frieden zu erproben und um Sorgen um Sicherheit und Frieden zu äußern.
- EU als Akteur bekannt machen und kritisch reflektieren: Was sind die gemeinsamen Werte in der EU? Wie können wir Sicherheit und Frieden in der EU fördern? Wie können wir Demokratie in Europa stärken und wahren?

Themen von Unlock Europe:

- Sicherheit im Handel und in der Gesundheitsversorgung
- Klimasicherheit und Umwelt
- Demokratie und digitale Sicherheit
- Diplomatie und Grenzkonflikte

Zielgruppe:

- Spiel richtet sich an Jugendliche und Erwachsene ab 15 Jahren und insbesondere auch an Schulklassen (ab der 9./10. Klasse). Aber auch außerschulische Gruppen wie z.B. Auszubildende, Jugendorganisationen oder Erstsemestler*innen sind angesprochen.
- Gespielt werden kann in Gruppen von mindestens sechs bis maximal 30 Personen. Je nach Interesse und Gruppengröße kann zwischen zwei und vier Themen ausgewählt werden.

Umsetzung:

- Dauer: Ein Spieldurchlauf dauert ca. 60min, mit anschließender Kurzreflexion sollten insgesamt 90min eingeplant werden (passt in Doppelstunde). Eine weitere Doppelstunde zur Vertiefung wird empfohlen.
- Es sind weder inhaltliche Vorkenntnisse noch technische Voraussetzungen nötig.
- Spiel als mobile Koffervariante: Unlock Europe ist ein mobiles und analoges Spiel, das live und vor Ort stattfindet. Alle Rätsel und Requisiten passen in einen Koffer, mithilfe einer Spielanleitung kann dann das Klassenzimmer oder der Jugendraum in das Spielszenario verwandelt werden.
- Escape Game kann eigenständig von Lehrkräften und weiteren Multiplikator*innen umgesetzt werden. Projektmitarbeitende begleiten Durchführung aber auch und kommen dafür in die Schule, den Betrieb oder den Verein.
- Unlock Europe ist ab Mai 2023 buchbar → www.unlock-europe.de & unlock-europe@helmut-schmidt.de